
Nummer	BFI-MFI-08H.CS02
Titel	Campus/Schulkultur: Forum
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Prof. Gerda Grossmann angefragt: Maria Späth, Regisseurin, Pia Marais, Regisseurin
ECTS Credits	1.0

Untertitel / Kurzinfo	Die jungen Regisseurinnen werfen einen sezierenden Blick auf zeitgenössische Familienstrukturen und experimentieren mit neuen Formen des Erzählens.
Voraussetzungen	
Lehrform	
Zielgruppen	BFI: alle Studierende, (1. Semester, Pflichtmodul Basic) MFI: alle Studierende DKM: Teilnahme möglich DDKF: Teilnahme möglich
Lernziele / Kompetenzen	Aus aktuellem Anlass werden filmrelevante Themen im Rahmen von Filmvorführungen, Werkstattgesprächen oder Diskussionen erörtert. Dabei werden eingeladene Gäste aus dem In- und Ausland ihre Werke vorstellen. Begegnungen und Auseinandersetzungen mit Filmschaffenden, WissenschaftlerInnen und Persönlichkeiten aus der Filmbranche sollen einen Einblick in spezifische Aspekte des Films vermitteln.
Inhalte	Filmvorstellung und anschließende Diskussion mit den RegisseurInnen
Bibliographie / Literatur	
Leistungsnachweis / Tes	80% Anwesenheit
Termine	16.10., 13.11., 11.12.2008, 13.45-16.30h
Dauer	
Bemerkungen	

Nummer	BFI-MFI-08H.CS1
Titel	Campus/Schulkultur: Studierenden-Filmtage
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Prof. Bernhard Lehner
ECTS Credits	

Untertitel / Kurzinfo	Filmvisionierungen und Diskussion ausgewählter Filme des vergangenen Studienjahrs
Voraussetzungen	
Lehrform	
Zielgruppen	BFI: alle Studierende, (1. Semester, Pflichtmodul Basic) MFI: alle Studierende
Lernziele / Kompetenzen	Erweiterung des Reflexionsvermögens in filmischen Fragen; Sozial- und Selbstkompetenz.
Inhalte	Filmvisionierungen, Gespräche und Reflexion über filmische Gestaltung und Wirkungsweisen; zusammen mit allen Studierenden der Fachrichtung, mit den Dozierenden und eingeladenen Gästen.
Bibliographie / Literatur	
Leistungsnachweis / Tes	
Termine	Mittwoch, 10.09., 9.30-13.30h und Donnerstag, 11.09.2008, 9.30-15.30h Kino Xenix, Kanzleistr. 56 (Helvetiaplatz), 8004 Zürich.
Dauer	
Bemerkungen	

Nummer	BFI-MFI-08H.Me03
Titel	Methodik: Montage im Dokumentarfilm
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Barbara Weber
ECTS Credits	1.0
Untertitel / Kurzinfo	Das fiktive Moment eines Dokumentes konstruiert Wirklichkeit
Voraussetzungen	Final-Cut
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	BFI: ab 3. Semester
	MFI: Pflicht: MFI Vertiefung Montage Wahlpflicht: alle MFI-Studierende 1. Semester Wahl: alle MFI-Studierende 5. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Analysieren, strukturieren, rhythmisieren dokumentarischer Aufzeichnungen sowie der Umgang mit Archivmaterial.
Inhalte	"Am Schneidetisch wird ein zweites Drehbuch erstellt, und das bezieht sich auf das Tatsächliche und nicht auf die Absichten." (Harun Farocki) 1. Teil: Anhand von drei Beispielen aus den Bereichen des Dokumentarfilms analysieren wir Strukturen, Dramaturgie und Rhythmus inn der Montage. 2. Teil: Aus bestehendem Rohmaterial für einen Kinofilm erstellen wir eine Sequenz, welche bereits in einer Masterversion existiert.
Bibliographie / Literatur	
Leistungsnachweis / Tes	1 .Kurzpräsentation einer Montageanalyse 2. Montage Übung (Sequenz)
Termine	22.09., 18.00-20.30h, 23.09.-25.09.2008, 9.30-16.30h
Dauer	
Bemerkungen	Montag 22. September ab 18.00 im Kino Riff-Raff Filmvorführung "YA SHARR MOUT" von Sabine Gisiger Dieses ist das Einstiegsdatum in den Kurs

Nummer	BFI-MFI-08H.Th011
Titel	Theorie: Filmgeschichte - Der italienische Neorealismus
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Prof. Bernhard Lehner, Michael Vögtlin
ECTS Credits	2.0

Untertitel / Kurzinfo

Voraussetzungen keine

Lehrform

Zielgruppen BFI: ab 3. Semester
MFI: alle Studierende
DDKF: Teilnahme möglich
DKM: Teilnahme möglich

Studierende, die an Filmgeschichte und Dokumentarfilm interessiert sind.

Lernziele / Kompetenzen Kenntnis wichtiger filmischer Werke; kritischer Umgang mit filmischen Formen und Inhalten im filmhistorischen Kontext.

Inhalte "Im Wesentlichen geht es heute nicht mehr darum, erfundene Dinge Wirklichkeit werden zu lassen (sie wahr und real erscheinen zu lassen), sondern die Dinge, wie sie sind, fast allein sprechen zu lassen und sie so bedeutsam wie möglich werden zu lassen. Denn das Leben ist nicht so, wie es in den Geschichten erfunden wird, das Leben ist anders." Césaire Zavattini, 1953

Im Neorealismus werden Struktur und Inhalt der "klassischen" Filmerzählung in Frage gestellt. Anstelle des "Mythos" wird das "Faktum" gesetzt. Die "allgemein-menschlichen Fragen" werden ersetzt durch das konkrete menschliche Schicksal. Die Momente des alltäglichen Lebens werden ins Zentrum gerückt. Die Dramatik wird relativiert, der beiläufige Blick und die Beschreibung der Zufälligkeiten und der Schicksalhaftigkeit jeder Existenz sind ebenso wichtige narrative Komponenten. Die Figuren entbehren jeglichen Heldentums, sind immer in ihren gesellschaftlichen Schichten verfasst und agieren als von den Lebensumständen geprägte Individuen und als soziale Wesen.

Die Filme dieser Epoche haben grossen Einfluss auf nachfolgende Entwicklungen und setzen wesentliche Parameter für ein realistisches Verständnis des Mediums Film.

Bibliographie / Literatur Jerzy Toeplitz: Geschichte des Films, Bd.5, Berlin 1991, p.53-100
Geoffrey Nowell-Smith (Hrsg.): Geschichte des internationalen Films, Stuttgart/Weimar 1998, p.318-326
Georges Sadoul: Geschichte der Filmkunst, Wien 1957, p.357-361
Kristin Thompson / David Bordwell: Film History, New York 2003; p. 359-372

Leistungsnachweis / Tes 80% Anwesenheit
Mitarbeit in einer Kleingruppe: Erstellen des Szenenprotokolls eines zu visionierenden Films; Vorbereitung und Leitung der Diskussion.

Termine Montag, 29.09., 6.10., 13.10., 20.10., 27.10., 3.11.2008, jeweils 9.15-12.30h

Dauer 6 x 4 Lektionen

Bemerkungen

Nummer	BFI-MFI-08H.Th012
Titel	Theorie: Filmgeschichte - Die Egomanen
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Prof. Christian Iseli
ECTS Credits	2.0
Untertitel / Kurzinfo	Eigenpräsenz und gespielte Naivität: Wie Dokumentarfilmschaffende sich selber in die Filmhandlung einbringen, interagieren und provozieren.
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	BFI: ab 3. Semester MFI: alle Studierende DDKF: Teilnahme möglich DKM: Teilnahme möglich
Lernziele / Kompetenzen	Studierende, die an Filmgeschichte und Dokumentarfilm interessiert sind. Kritischer Umgang mit filmischen Formen und Inhalten im filmhistorischen Kontext.
Inhalte	In einem Artikel der Zeitschrift "Sight and Sound" aus dem Jahre 2002 beschreibt der britische Filmemacher Jon Ronson Ansätze eines neuen "Dokumentarfilm-Genres". Er fasst dabei eine Gruppe von Filmemachern ins Auge, die er "Les Nouvelles Egotistes" nennt und denen er die folgenden Merkmale zuschreibt: Sie sind jeweils selber die zentrale Figur ihrer Werke. Das Zustandekommen ihrer Filme ist meist grundlegender Bestandteil der filmischen Dramaturgie. Im Zentrum stehen ihre Interaktionen mit häufig überrumpelten Menschen. Dabei spielen die Macher mit Vorliebe die Rolle der Naiven. Eine Taktik, die auch mit politischen Gegnern gut zu funktionieren scheint. Die Taktik der Egomanen hat seit den 80er Jahren immer wieder zu Grosserfolgen auf der Kinoleinwand geführt hat. Als "Roger and Me" von Michael Moore 1988 in die Kinos kam, wurde er damals zum ökonomisch erfolgreichsten Dokumentarfilm aller Zeiten. Ein Rekord, der unterdessen von Moore's Film "Fahrenheit 9/11" (2004) gehalten wird. Aber auch "Supersize Me" von Morgan Spurlock und mehrere Filme von Nick Broomfield erreichten sehr grosse internationale Aufmerksamkeit. In der Veranstaltung werden filmgeschichtliche Spuren des Egomanen-Ansatzes aufgezeigt und Schlüsselfilme kritisch diskutiert und analysiert.
Bibliographie / Literatur	Literatur wird jeweils an der Veranstaltung verteilt (mehrheitlich in englischer Sprache)
Leistungsnachweis / Tes	80% Anwesenheit Mitarbeit in einer Kleingruppe: Erstellen des Szenenprotokolls eines zu visionierenden Films; Vorbereitung und Leitung der Diskussion.
Termine	Montag, 10.11., 17.11., 24.11., 1.12., 8.12., 15.12.2008, jeweils 9.15-12.30h
Dauer	6 x 4 Lektionen
Bemerkungen	Einzelne Filme und Filmausschnitte sind in englischer Sprache.

Nummer	MFI-MFI-08H.EA01
Titel	Praxis: Künstlerische Eigenaktivitäten / Mitarbeit - Dreh Irene Ledermann, Teamposition
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Prof. Marille Hahne, Pierre Mennel, Produktionsleitung: Hercli Bundi
ECTS Credits	3.0

Untertitel / Kurzinfo	Verantwortungsvolle Übernahme von Teampositionen
Voraussetzungen	Nach Vereinbarung (Absprache mit Produktions- und Studienleitung)
Lehrform	Selbststudium
Zielgruppen	1. & 5. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Das Erproben und Erforschen individueller filmgestalterischer Ansätze und das Ausüben bestimmter Team-Positionen
Inhalte	Mitarbeit Drehvorbereitung, Filmaufnahme oder Postproduktion
Bibliographie / Literatur	
Leistungsnachweis / Tes	Erfüllung der genehmigten Zielvorgaben
Termine	23.10.-6.11.2008
Dauer	
Bemerkungen	<p>Am letzten Tag des Semesters müssen jeweils ein Bericht bzw. die geleisteten Stunden dem Sekretariat belegt und abgegeben werden.</p> <p>Insgesamt können im Rahmen von externen Beschäftigungen (Praktika, Auftragsarbeiten) im MA-Studiengang max. 15 ECTS absolviert werden.</p>

Nummer	MFI-MFI-08H.EA02
Titel	Praxis: Künstlerische Eigenaktivitäten/Mitarbeit - Dreh Tagung Chancengleichheit
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Prof. Marille Hahne
ECTS Credits	1.0

Untertitel / Kurzinfo	Konzeption und Aufnahme zur Dokumentation einer Tagung zum Thema Chancengleichheit
Voraussetzungen	Teilnahme Drehvorbereitung und Dreharbeiten. Interesse für das Thema.
Lehrform	Praxismodul
Zielgruppen	1. & 5. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Praktische Erfahrungen sammeln für Auftragsarbeiten im Non-Profitbereich
Inhalte	Das Staatssekretariat für Bildung führt am 21.10. eine internationale Tagung zum Thema Chancengleichheit von Frau und Mann durch. Die Tagung soll teilweise aufgezeichnet werden. Es können aber auch Interviews mit spannenden Persönlichkeiten durchgeführt werden. Die Aufnahmen sollen zu einer 10 - 20 minütigen DVD verarbeitet werden. http://www.sbf.admin.ch/htm/themen/uni/chancengleichheit_de.html
Bibliographie / Literatur	falls vorhanden
Leistungsnachweis / Tes	Konzeption und Durchführung einer Videoaufzeichnung
Termine	Tagung: 20.-21.10.2008 Zusätzliche Vor- und Nachbereitungstage
Dauer	
Bemerkungen	

Nummer	MFI-MFI-08H.EA03
Titel	Praxis: Künstlerische Eigenaktivitäten/Mitarbeit - Montageprojekt Chancengleichheit
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Prof. Marille Hahne
ECTS Credits	4.0

Untertitel / Kurzinfo	Erstellen einer Dokumentations-DVD zur Tagung "Chancengleichheit von Frau und Mann"
Voraussetzungen	Teilnahme Drehvorbereitung und Dreharbeiten und Interesse für das Thema
Lehrform	Praxismodul
Zielgruppen	1. & 5. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Praktische Erfahrungen sammeln für Auftragsarbeiten im Non-Profitbereich
Inhalte	Das Staatssekretariat für Bildung http://www.sbf.admin.ch/htm/themen/uni/chancengleichheit_de.html führt am 21.10. eine internationale Tagung zum Thema Chancengleichheit von Frau und Mann durch. Studierende entwickeln ein Konzept zur teilweisen Aufzeichnung dieser Tagung. Das gedrehte Material soll auf einer DVD editiert werden
Bibliographie / Literatur	falls vorhanden
Leistungsnachweis / Tes	Konzeption und Gestaltung einer DVD
Termine	Zwischen dem 22.10 - 12.12.2008
Dauer	
Bemerkungen	

Nummer	MFI-MFI-08H.EA05
Titel	Praxis: Künstlerische Eigenaktivitäten / Mitarbeiten
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Prof. Marille Hahne
ECTS Credits	

Untertitel / Kurzinfo	Erproben individueller filmgestalterischer Ansätze und Kennenlernen von Team-Positionen
Voraussetzungen	Schriftlicher Antrag an und Genehmigung durch die Studienleitung bei Semesterbeginn
Lehrform	Selbststudium
Zielgruppen	1. & 5. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Das Erproben und Erforschen individueller filmgestalterischer Ansätze und das Ausüben bestimmter Team-Positionen
Inhalte	Praktische Erfahrung in filmgestalterischen Feldern in persönlichen Projekten, in Projekten anderer Studierender oder ausserhalb der Schule (mentoriert)
Bibliographie / Literatur	
Leistungsnachweis / Tes	Erfüllung der genehmigten Zielvorgabe
Termine	Abgabe Bericht: 5.01.2009
Dauer	Nach Vereinbarung
Bemerkungen	<p>ECTS-Punkte können nur gegeben werden, wenn diese vor Semesterbeginn bei der Studienleitung mittels entsprechendem Formular beantragt und bewilligt wurden.</p> <p>Am letzten Tag des Semesters müssen jeweils ein Bericht bzw. die geleisteten Stunden dem Sekretariat belegt und abgegeben werden.</p> <p>Allenfalls anrechenbare Fremdsprachen ECTS-Punkte (engl./franz.)</p>

Nummer	MFI-MFI-08H.Me01
Titel	Methodik: Schauspielführung
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Markus Imboden
ECTS Credits	3.0
Untertitel / Kurzinfo	Übungen in szenischem Inszenieren
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Pflicht: Vertiefung Regie Fiktion (1. Semester) Wahlpflicht: Vertiefung Kamera, Studierende 5. Semester nach Absprache
Lernziele / Kompetenzen	Arbeiten mit SchauspielerInnen, inszenieren von Szenen im Kontext eines vorgegebenen Drehbuches. Wie setzt man um? Wie spricht man mit SchauspielerInnen? Wie erarbeitet man eine Szene? Wie bereitet man sich vor?
Inhalte	Praktische Übung zum schauspielerischen Inszenieren vor der Kamera. Anhand vorgegebener Szenen inszenieren die Studierenden mit professionellen SchauspielerInnen. Arbeiten an der Rolle (Figuren), einfaches aufnehmen, sichtbar machen von schauspielerischen Leistungen, Diskussion der Ergebnisse, Analyse der Aufzeichnungen.
Bibliographie / Literatur	Drehbuch "Bodyguard" von Harald Göckeritz (wird vorher abgegeben)
Leistungsnachweis / Tes	90% Anwesenheit, je zwei Szenen inszenieren und schneiden. Mitarbeit und Unterstützung der Inszenierenden. Übernahme Kamera, Ton.
Termine	22.09.-26.09., 29.09.-3.10.2008, Limmatstrasse oder Mediacampus
Dauer	Jeweils von 10-17h inszenieren, anschliessend Schnitt
Bemerkungen	Max. 8 TeilnehmerInnen Jede/r Teilnehmer/in inszeniert an jeweils 2 Tagen. D.h., es entstehen zwei Szenen pro Teilnehmer/in. Wer nicht inszeniert, schaut zu, respektive macht Kamera, Ton.

Nummer	MFI-MFI-08H.Me02
Titel	Methodik: Budget Control
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Hercli Bundi
ECTS Credits	1.0

Untertitel / Kurzinfo	Kostenkontrolle für Produktionsleiter mit der Software "Budgetcontrol"
Voraussetzungen	Interesse an Produktion
Lehrform	Seminar mit Übungen
Zielgruppen	Pflicht: Vertiefung Produktion Wahlpflicht: Alle
Lernziele / Kompetenzen	
Inhalte	Die Software "Budgetcontrol" gibt einen Überblick über den aktuellen Kostenstand, noch zu erwartete Kosten und die aktuelle Liquidität eines Films, getrennt nach Inland/Ausland.
Bibliographie / Literatur	
Leistungsnachweis / Tes	
Termine	30.09.2008
Dauer	1 Tag, 9.30-17h
Bemerkungen	Bitte Laptop mitbringen! Die Software wird am Seminartag abgegeben und auf dem Laptop der Studierenden installiert.

Nummer	MFI-MFI-08H.Me03
Titel	Methodik: Festival der Filmhochschulen München
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Prof. Marille Hahne
ECTS Credits	1.0

Untertitel / Kurzinfo	28. Filmschulfestival in München
Voraussetzungen	Verbindliche Anmeldung gemäss Ankündigung
Lehrform	Exkursion mit Besuch von Workshops
Zielgruppen	MFI-Studierende 1. & 5. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Netzwerkbildung, Aufbau internationaler Kontakte
Inhalte	Das internationale Festival der Filmhochschulen gehört zu den bedeutendsten Nachwuchsfestivals der Welt. 2008 nehmen 28 Filmhochschulen aus 20 Ländern teil. (Siehe auch www.filmschoolfest-munich.de)
Bibliographie / Literatur	Festivalunterlagen
Leistungsnachweis / Tes	Teilnahme und schriftlicher Festivalbericht an die Studienleitung
Termine	18.-20.11.2008 in München
Dauer	
Bemerkungen	Die Reisekosten müssen teilweise von den Studierenden übernommen werden.

Nummer	MFI-MFI-08H.OP01
Titel	Option: Theorie - Filmtheorie und Geschichte an der Universität Zürich oder an der Universität Lausanne
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Gemäss Ausschreibung
ECTS Credits	

Untertitel / Kurzinfo	Gemäss Ausschreibung der Universitäten Zürich und Lausanne
Voraussetzungen	
Lehrform	
Zielgruppen	Pflicht: Alle MFI-Studierende 1. & 5. Semester
Lernziele / Kompetenzen	
Inhalte	
Bibliographie / Literatur	
Leistungsnachweis / Tes	
Termine	Gemäss Ausschreibung
Dauer	
Bemerkungen	Wahlpflichtmodul, Informationen unter: www.netzwerk-cinema.ch ECTS-Punkte: Gemäss Ausschreibung Allenfalls anrechenbare Fremdsprachen ECTS-Punkte (engl./franz.)

Nummer	MFI-MFI-08H.OP02
Titel	Option: Theorie - Bildtechnologie an der Universität Basel
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Gemäss Ausschreibung
ECTS Credits	

Untertitel / Kurzinfo	Gemäss Ausschreibung der Universität Basel
Voraussetzungen	
Lehrform	
Zielgruppen	Pflicht: Alle MFI-Studierende 1. & 5. Semester
Lernziele / Kompetenzen	
Inhalte	
Bibliographie / Literatur	
Leistungsnachweis / Tes	
Termine	Gemäss Ausschreibung
Dauer	
Bemerkungen	Wahlpflichtmodul, Informationen unter: www.netzwerk-cinema.ch ECTS-Credits-Punkte: Gemäss Ausschreibung Allenfalls anrechenbare Fremdsprachen ECTS-Punkte (engl./franz.)

Nummer	MFI-MFI-08H.OP03
Titel	Option: Theorie - Archiv an der Cinémathèque Suisse
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Gemäss Ausschreibung
ECTS Credits	

Untertitel / Kurzinfo	Gemäss Ausschreibung der Cinémathèque Suisse
Voraussetzungen	
Lehrform	
Zielgruppen	Pflicht: Alle MFI-Studierende 1. & 5. Semester
Lernziele / Kompetenzen	
Inhalte	
Bibliographie / Literatur	
Leistungsnachweis / Tes	
Termine	Gemäss Ausschreibung
Dauer	
Bemerkungen	Wahlpflichtmodul, Informationen unter: www.netzwerk-cinema.ch ECTS-Credits-Punkte: Gemäss Ausschreibung Allenfalls anrechenbare Fremdsprachen ECTS-Punkte (engl./franz.)

Nummer **MFI-MFI-08H.OP04**
Titel **Option: Theorie - Filmökonomie an der Università della Svizzera Italiana**
Modulart **Einzelmodul (EM)**
Leitung Gemäss Ausschreibung
ECTS Credits

Untertitel / Kurzinfo Gemäss Ausschreibung der Università della Svizzera Italiana

Voraussetzungen

Lehrform

Zielgruppen Pflicht: Alle MFI-Studierende 1. & 5. Semester

Lernziele / Kompetenzen

Inhalte

Bibliographie / Literatur

Leistungsnachweis / Tes

Termine Gemäss Ausschreibung

Dauer

Bemerkungen Wahlpflichtmodul, Informationen unter: www.netzwerk-cinema.ch

ECTS-Credits-Punkte: Gemäss Ausschreibung

Allenfalls anrechenbare Fremdsprachen ECTS-Punkte (engl./franz.)

Nummer	MFI-MFI-08H.Pr01
Titel	Praxis: Einführung und Arbeitspräsentation
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Nicole Greuter, Hercli Bundi, Prof. Marille Hahne, Michael Vögtlin
ECTS Credits	1.0

Untertitel / Kurzinfo	Studiens-Einführung und individuelle Arbeitspräsentationen aller Studierenden des 1. Semesters
Voraussetzungen	
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Pflicht: 1. Semester alle Wahlpflicht: 5. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Kenntnis des Studienablaufs Bildung von Netzwerken unter den Studierenden
Inhalte	Informationen zu Studienorganisation und -ablauf Selbstpräsentation der Studierenden, Vorstellung ihrer bisherigen Arbeiten und Studienabsichten
Bibliographie / Literatur	
Leistungsnachweis / Tes	100% Anwesenheit, aktive Teilnahme
Termine	10.09.2008: 14.00-17.00h 16.-18.09.2008: 9.30-17.30h Mediacampus
Dauer	3 Tage
Bemerkungen	

Nummer	MFI-MFI-08H.Pr02
Titel	Praxis: MA-Eröffnung (Studentag in Lausanne)
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	N.N.
ECTS Credits	

Untertitel / Kurzinfo	Semestereröffnungsfeier des Netzwerk Cinema CH in Lausanne
Voraussetzungen	
Lehrform	
Zielgruppen	Pflicht: Alle MFI-Studierende 1. & 5. Semester
Lernziele / Kompetenzen	
Inhalte	Das Programm besteht aus kurzen Präsentationen von Arbeiten der Universitäten sowie einem Filmprogramm ausgewählter Masterfilme. Am späteren Nachmittag wird der erste Band der Reihe RESEAU/NETZWERK CINEMA CH präsentiert und nach einem Apéro rundet eine in Zusammenhang mit der Buchpräsentation stehende Filmprojektion den Tag ab. Vorgängig zu diesem öffentlichen Programm werden den neuen Studierenden die Optionen des Netzwerkes/Résau Cinema vorgestellt.
Bibliographie / Literatur	
Leistungsnachweis / Tes	
Termine	12.09.2008
Dauer	
Bemerkungen	Obligatorisch für alle Studierende Netzwerk/Réseau Cinema Eine schriftliche Einladung mit genauem Programm folgt.

Nummer	MFI-MFI-08H.Pr03
Titel	Praxis: MA-Kolloquium Praxis I-III
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Hercli Bundi, Prof. Marille Hahne, Prof. Bernhard Lehner
ECTS Credits	1.0

Untertitel / Kurzinfo	I-II: Vorproduktion, Kolloquium III: Produktion
Voraussetzungen	
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Pflicht: Alle MFI-Studierende 1. & 5. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Standortbestimmung Masterarbeit, Präsentation und Diskussion der Projektideen, Bildung von Produktionsgemeinschaften, Inputs zu Projektvorbereitung und Finanzierung
Inhalte	Die Studierenden präsentieren an den jeweiligen Seminartagen den Stand ihrer Masterarbeit und diskutieren und hinterfragen gemeinsam das inhaltliche und methodische Vorgehen bei der Entwicklung der MA-Arbeit. Ein weiteres Ziel ist die Vernetzung unter der Studierenden und die Bildung von Produktionsgemeinschaften. Inputs zur Projektvorbereitung und Finanzierung oder anderen aktuellen Themen können zusätzlich eingebracht werden.
Bibliographie / Literatur	
Leistungsnachweis / Tes	100% Teilnahme an sämtlichen Kolloquien (Die Kolloquien gelten als Teil des MA-Abschlusskolloquiums)
Termine	6.10., 20.10., 15.12.2008: 13.45-17h
Dauer	
Bemerkungen	Obligatorisch für alle MFI-Studierende

Nummer	MFI-MFI-08H.Pr04
Titel	Praxis: Praktikum
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Prof. Marille Hahne
ECTS Credits	

Untertitel / Kurzinfo

Voraussetzungen Schriftlicher Antrag an und Genehmigung durch die Studienleitung bei Semesterbeginn

Lehrform Projektarbeit mit Mentorat

Zielgruppen 1. & 5. Semester

Lernziele / Kompetenzen Erweiterung und Anwendung der Fachkompetenz

Inhalte Praktikum oder Mitwirkung bei einem Forschungsprojekt

Bibliographie / Literatur

Leistungsnachweis / Tes Praktikabericht

Termine Abgabe Praktikabericht: 5.01.2009

Dauer Nach Vereinbarung

Bemerkungen ECTS-Credits können nur gegeben werden, wenn diese vor Semesterbeginn bei der Studienleitung mittels entsprechenden Formulars beantragt und bewilligt wurden.

Am letzten Tag des Semesters müssen jeweils ein Bericht bzw. die geleisteten Stunden dem Sekretariat belegt und abgegeben werden.

Insgesamt können im Rahmen von externen Beschäftigungen (Praktika, Auftragsarbeiten) im MA-Studiengang max. 15 ECTS-Credits absolviert werden.

Allenfalls anrechenbare Fremdsprachen ECTS-Punkte (engl./franz.)

Nummer	MFI-MFI-08H.Pr10
Titel	Praxis: Stoffentwicklung Fiktion I-IV
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Prof. Gerda Grossmann, N.N.
ECTS Credits	6.0
Untertitel / Kurzinfo	Der Lange Marsch Idee, Recherche, Exposé, Treatment Alles für den Masterfilm (Fiktion)
Voraussetzungen	Masterprojektidee in Fiktion bei der Aufnahmeprüfung zum Masterstudium plus Bereitschaft zur intensiven, selbstständigen Arbeit.
Lehrform	Schreibwerkstatt Kleingruppe, individuelle Termine, Pitching
Zielgruppen	Pflicht: Regie Fiktion (1. Semester)
Lernziele / Kompetenzen	Grundlagenarbeit für den Master-Abschlussfilm. Es soll ein Treatment entstehen, das im Frühlingssemester zu einem Drehbuch weiterentwickelt wird und auch zum Einreichen bei der Drehbuchförderung verwendet werden kann.
Inhalte	Eigener Stoff oder literarische Adaption? Feel good Movie, Splatter, Drama? Genrekonform oder Avantgarde? Der (flüchtige) alchemistische Funke ihrer künstlerischen Eigenart kann in Form gegossen werden.
Bibliographie / Literatur	Wenn schon vorhanden: Bild- und Recherchematerial, literarische Vorlagen, Exposé u.ä.
Leistungsnachweis / Tes	ECTS-Credits-Vergabe nach Arbeitsumfang (max. 6)
Termine	14.-15.10.2008: 9.30-16.15h, Stoffentwicklung I (GG) 21.-22.10.2008: 9.30-16.15h, Stoffentwicklung II (N.N.) 17.11./1.12.2008: Stoffentwicklung III-IV: 13.45-16.15h (GG bzw. N.N.) und nach Absprache
Dauer	
Bemerkungen	Nach den Kurseinheiten I und II verbindliche Dozierendenwahl für IIIa, IVa (G. Grossmann) oder IIIb, IVb (N.N.)

Nummer	MFI-MFI-08H.Pr11
Titel	Praxis: Stoffentwicklung Dokumentarfilm I-III
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Dr. Sabine Gisiger
ECTS Credits	5.0

Untertitel / Kurzinfo	Recherche, Drehbuchentwicklung zum Master-Projekt
Voraussetzungen	Bei der Aufnahmeprüfung zum Masterstudiengang formulierte Zielsetzung einer Masterarbeit (Abschlussfilm) im Dokumentarfilm. Bereitschaft zur intensiven selbstständigen Arbeit
Lehrform	Seminar / Arbeitstreffen
Zielgruppen	Pflicht: Regie Dokumentarfilm (1. Semester) Wahlpflicht für interessierte Studierende, nach Absprache
Lernziele / Kompetenzen	Grundlagenarbeit für den Masterabschlussfilm im dokumentarischen Bereich
Inhalte	Recherche Stoffentwicklung, Stoff-Findung, Formulierung der dokumentarischen Absicht, Entwicklung einer Drehvorlage
Bibliographie / Literatur	individuell
Leistungsnachweis / Tes	Abgabe eines formulierten Treatments
Termine	21.-22.10.2008: 9.30-16.15h Stoffentwicklung I 17.11.2008: 13.45-16.15h Stoffentwicklung II 1.12.2008: 13.45-16.15h Stoffentwicklung III
Dauer	
Bemerkungen	Nicht Regiestudierende benötigen eine Teilnahmegenehmigung der Studienleitung

Nummer	MFI-MFI-08H.Pr12
Titel	Praxis: HD-Workflow
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Christian Iseli, N.N.
ECTS Credits	3.0

Untertitel / Kurzinfo	Überblick über die HD-Technologie und die konkreten praktischen Umsetzungsmöglichkeiten an der Fachrichtung Film
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Pflicht: Vertiefung Montage und Kamera (1. Semester) Wahlpflicht: nach Absprache
Lernziele / Kompetenzen	Eigenständiger Umgang mit technischen und gestalterischen Problemstellungen in der Praxis
Inhalte	Einführung in die HD-Videotechnik unter primärer Berücksichtigung der Kameras, Aufnahmeformate und internen Postproduktionsmöglichkeiten der Fachrichtung Film. Praktische Anwendung von Aufnahme- und Postproduktionstechniken. Arbeit mit HDV, DVCPROHD, XDCAM EX und HDCAM. Umgang mit i und p. Umkodierungen, Down- und Up-Conversion, Arbeiten mit gemischten Formaten, Techniken des Deinterlacing, Masterformate für HD und SD.
Bibliographie / Literatur	
Leistungsnachweis / Tes	80% Anwesenheit
Termine	28.-30.10., 4.-6.11.2008: 9.30-16.15h
Dauer	5 Tage
Bemerkungen	

Nummer	MFI-MFI-08H.Pr13
Titel	Praxis: Filmstile I-II
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Prof. Axel Block, Stefan Vorbrugg
ECTS Credits	3.0

Untertitel / Kurzinfo

Voraussetzungen

Lehrform Seminar mit Übungen

Zielgruppen Pflicht: Vertiefung Kamera (1. Semester)

Lernziele / Kompetenzen Überblick über Filmstile, ihren Einsatz und ihre Wirkung

Inhalte Übungen zu Kamera- und Lichtführung im Studio, Aufnahmen einzelner Szenen in unterschiedlichen Filmstilen, Analyse von Einsatz und Wirkung der Stilmittel

Bibliographie / Literatur Drehbücher und Texte werden im Seminar verteilt.

Leistungsnachweis / Tes Teilnahme und schriftlicher Seminarbericht an die Studienleitung

Termine 10.-14.11., 24.-28.11.2008 (HFF München)

Dauer 2 x 1 Woche

Bemerkungen

Nummer	MFI-MFI-08H.Pr14
Titel	Praxis: Montage Spielfilm
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Prof. Christian Iseli, Prof. Bernhard Lehner
ECTS Credits	8.0

Untertitel / Kurzinfo	Gestalterische, dramaturgische und handwerkliche Auseinandersetzung mit dem Montagematerial eines Langspielfilms
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Pflicht: Vertiefung Montage
Lernziele / Kompetenzen	Den Arbeitsprozess des Filmschnitts gestaltend und technisch sowie in der kreativen Auseinandersetzung mit den Regie- und Produktionsverantwortlichen eigenverantwortlich durchführen.
Inhalte	Gestalterische, handwerkliche und dramaturgische Auseinandersetzung mit Montageprinzipien beim Spielfilm. Herstellung eines längeren Rohschnittes aufgrund von bestehendem Material eines Spielfilms
Bibliographie / Literatur	
Leistungsnachweis / Tes	Ausführung und Abschluss der geforderten Montagearbeit
Termine	11.11.-4.12.2008
Dauer	4 Wochen
Bemerkungen	

Nummer	MFI-MFI-08H.Pr15
Titel	Praxis: Produktions-Praxis
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Hercli Bundi
ECTS Credits	8.0

Untertitel / Kurzinfo	Produktionelle Abläufe (Budgetierung, Finanzierung Drehplanung, Kostenkontrolle, Abrechnung) werden an aktuell entstehenden ZHdK-Filmen erläutert und angewandt
Voraussetzungen	Excel-Kenntnisse, Interesse an Produktion
Lehrform	Einzel- und Gruppenbesprechungen nach Terminvereinbarung (jeweils Montag und Dienstag)
Zielgruppen	Pflicht: Vertiefung Produktion Wahlpflicht: Alle
Lernziele / Kompetenzen	
Inhalte	Erstellen von Produktionsdossiers, Budget, Finanzierungsplan, Drehplan, Disposition von Geräten und Team, Abrechnung
Bibliographie / Literatur	
Leistungsnachweis / Tes	
Termine	20.10.-5.12.2008, gemäss Ankündigung
Dauer	
Bemerkungen	Mitwirkung im Produktionsbereich (Produktionsleitung, Aufnahmeleitung, PL/AL-Assistenz) an einem ZHdK-Film

Nummer	MFI-MFI-08H.Pr16
Titel	Praxis: Grundlagen Aufnahmetechniken Visual Effects
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Hanspeter Giuliani (Koordinator), N.N.
ECTS Credits	

Untertitel / Kurzinfo	Einführung in die Aufnahmetechnik mit Motion Control
Voraussetzungen	Konzentrierte Vollzeitteilnahme während des gesamten Kurses.
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Pflicht: Vertiefung Visual Effects Wahlpflicht: Alle
Lernziele / Kompetenzen	Mit praktischen Übungen die Motion-Controltechnik kennen lernen und deren Einsatz planen und einschätzen können.
Inhalte	Da das Compositing bei Special Effects immer wichtiger wird, braucht man präzise wiederholbare Bewegungen der Kamera. Mit Motion Control bezeichnet man eine computergesteuerte Bewegung für Objekte oder die Kamera. Kontrollieren lassen sich neben den Bewegungen auch Schärfe und Belichtung. Mit Motion-Control können Tricks realisiert werden, die früher nur mit einer statischen Kamera möglich waren. Die Duplikation eines Charakters kann dank Motion-Control auch Bewegung beinhalten.
Bibliographie / Literatur	Literaturhinweise werden zu Beginn des Kurses abgegeben.
Leistungsnachweis / Tes	Arbeitsergebnisse
Termine	Termine & Durchführungsorte nach Ankündigung.
Dauer	
Bemerkungen	Max. 12 ECTS-Punkte Vergabe: nach Arbeitsaufwand die Punkte werden erst nach Ende des Projektes vergeben. (Bei Anmeldungen ist die max. ECTS-Punktzahl von 36 im Semester zu berücksichtigen) Kamerastudierende der HFF München können nach Absprache teilnehmen. Max. TeilnehmerInnenzahl: 12 (2 Regie, 4 Kamera, 3-5 Montage, 1 Visual Effects)

Nummer	MFI-MFI-08H.Pr17
Titel	Praxis: Grundlagen der Blueboxtechnik
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Hanspeter Giuliani (Koordinator), N.N.
ECTS Credits	1.0

Untertitel / Kurzinfo	Grundlagen Aufnahmetechniken Visual Effects: Blue/Green-Screen Technik und deren gestalterische Wirkungsweisen
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Pflicht: Vertiefung Visual Effects Wahlpflicht: alle, Regie nach Absprache
Lernziele / Kompetenzen	Mit praktischen Übungen die Blue/Green-Screentechnik in verschiedenen Situationen zu erlernen um perfekte Aufnahmen für Compositinganwendungen zu machen.
Inhalte	Bluebox ist ein einfaches Verfahren, um Aufnahmen zu machen und einzelne Bildelemente mit anderen Bildern kombinieren zu können. Für gute Resultate sind Beleuchtung, Perspektive und Auflösung des Aufnahmeformats entscheidend. Mit konkreten Beispielen werden die Vorteile und die Grenzen dieses Verfahren aufgezeigt, erprobt und überprüft.
Bibliographie / Literatur	Literaturhinweise werden zu Beginn des Kurses abgegeben.
Leistungsnachweis / Tes	80% Anwesenheit
Termine	9.-11.12.2008, evtl. 12.12.2008, evtl. HS Luzern
Dauer	
Bemerkungen	max. TeilnehmerInnenzahl: 12 (2-3 Regie, 4 Kamera, 3-5 Montage, 1 Visual Effects)

Nummer	MFI-MFI-08H.Pr18
Titel	Praxis: Kameratechnik HFF: HD / Location / Licht Aussen
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Prof. Axel Block, N.N.
ECTS Credits	8.0

Untertitel / Kurzinfo

Voraussetzungen	Vertiefung Bildgestaltung
Lehrform	Seminar und praktische Übungen
Zielgruppen	Pflicht: Vertiefung Kamera
Lernziele / Kompetenzen	Sehr qualifizierter Umgang mit der Bildgestaltung unter schwierigen Lichtsituationen bzw. bei Dunkelheit aussen. HD-Aufnahmeverfahren unter extremen Lichtsituationen.
Inhalte	
Bibliographie / Literatur	Wird bekannt gegeben im Seminar
Leistungsnachweis / Test	100% Teilnahme und schriftlicher Seminarbericht an die Studienleitung
Termine	12.01.-13.02.2009 (HFF München)
Dauer	
Bemerkungen	Keine weiteren Beschränkungen

Nummer	MFI-MFI-08H.Pr5.01
Titel	Praxis: Praktisch-künstlerische Abschlussarbeit
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Prof. Marille Hahne, Prof. Bernhard Lehner, Produktionsleitung Hercli Bundi
ECTS Credits	22.0

Untertitel / Kurzinfo	Entwicklung, Recherche und Umsetzung der künstlerischen Masterarbeit
Voraussetzungen	Abschlussarbeit in Progress
Lehrform	Projekt
Zielgruppen	Zum Master-Abschluss zugelassene Studierende für das HS 08/09
Lernziele / Kompetenzen	
Inhalte	
Bibliographie / Literatur	
Leistungsnachweis / Tes	Praktisch-künstlerische MA-Abschlussarbeit sowie Teilnahme an sämtlichen Praxis-Kolloquien
Termine	Praxis-Kolloquien: 6.10., 20.10., 15.12.2008: 13.45-17h Verbindlicher Abgabetermin der Master-Arbeit: 15.01.2009: 12h
Dauer	
Bemerkungen	Die praktisch-künstlerische Masterarbeit wird anlässlich des Master-Prüfungskolloquiums vom 20.02.2009 besprochen und abgenommen.

Nummer	MFI-MFI-08H.Th01
Titel	Theorie: MA-Kolloquium Theorie I-III
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Nicole Greuter
ECTS Credits	1.0

Untertitel / Kurzinfo	Vorbereitung auf die schriftliche theoretisch-reflexive Masterarbeit
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Pflicht: Alle MFI-Studierende 1. & 5. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden definieren das Thema ihrer theoretisch-reflexiven Masterarbeit, formulieren eine konkrete filmgestalterische Fragestellung, erstellen ein Konzept (Gliederung) und führen erste Recherchen durch.
Inhalte	Das Seminar vermittelt Grundlagen zur selbständigen Planung und Durchführung der theoretisch-reflexiven Masterarbeit: Umgang mit Strategien zur Themenfindung, Methoden und Instrumenten der Recherche, Fragen zur Strukturierung und Darstellung von Themen.
Bibliographie / Literatur	"Das Verfassen von schriftlichen Arbeiten an der ZHdK - Leitfaden und Dokumentvorlage", Fachrichtung Film, Zürich, Oktober 2007 (abrufbar auf: mehspace). Weitere Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.
Leistungsnachweis / Tes	100% Anwesenheit Konzept für die theoretisch-reflexive Masterarbeit
Termine	13.10.2008, 8.12.2008: 13.45-16.15h 16.10.2008: 8.30-11.30h (nur für 1. Semester)
Dauer	
Bemerkungen	Obligatorisch für alle MFI-Studierende Ausgenommen 16.10.2008 (Einführung Bibliothek) nur MFI-Studierende 1. Semester

Nummer	MFI-MFI-08H.Th02
Titel	Theorie: Dramaturgie
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Prof. Margit Eschenbach
ECTS Credits	1.0

Untertitel / Kurzinfo	Das Spiel mit dem Publikum: Wie "fesselt" man das Publikum? Aufbaumöglichkeiten und Lenkung von Erwartungshaltungen
Voraussetzungen	
Lehrform	Vortrag, Diskussion, Kurzübungen
Zielgruppen	1. & 5. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Kenntnis und Anwendung dramaturgischer Regeln beim Drehbuchschreiben und beim Regieführen.
Inhalte	Das Spiel mit dem Publikum. Was bedeutet Dramaturgie für FilmgestalterInnen? Thematisiert werden Aspekte der Autorenintention, der Rezeptionslenkung anhand der Figurenentwicklung, Plot, Handlung, Konflikt und Genre.
Bibliographie / Literatur	Wird spezifisch angegeben
Leistungsnachweis / Tes	Aktive mündliche und schriftliche Mitarbeit
Termine	7.-9.10.2008: 9.30-16.30h
Dauer	
Bemerkungen	Max. 8 Teilnehmende

Nummer	MFI-MFI-08H.Th03
Titel	Theorie: Dramaturgie und Struktur im Dokumentarfilm
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Jan Sebening, Daniel Sponzel
ECTS Credits	1.0

Untertitel / Kurzinfo

Voraussetzungen Keine

Lehrform Seminar

Zielgruppen 1. & 5. Semester
Pflicht: Vertiefung Regie (Dokumentarfilm), Montage
Wahlpflicht: Vertiefung Produktion

Lernziele / Kompetenzen Erweiterung der Erfahrung des Handwerkzeugs der Dramaturgie

Inhalte In der Lehrveranstaltung werden die Grundlagen des Erzählens genauer untersucht. Zuerst in seiner klassischen Form. Am zweiten Tag stehen die Mittel im Zentrum, die Dokumentarfilmen ihre unverwechselbare Gestalt geben und ihre Nähe zu den von ihnen beschriebenen Lebenswelten.

Bibliographie / Literatur

Leistungsnachweis / Tes 100% Anwesenheit, aktive Seminararbeit

Termine 14.-15.10.2008: 9.30-16.30h

Dauer 2 Tage

Bemerkungen

Nummer	MFI-MFI-08H.Th05
Titel	Theorie: Camerimage Lodz
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Prof. Axel Block, Prof. Marille Hahne, Stefan Vorbrugg
ECTS Credits	1.0

Untertitel / Kurzinfo	Teilnahme am 16. Internationalen Festival of the Art of Cinematography in Lodz, Polen
Voraussetzungen	Gemeinsame Anreise mit HFF München in der Woche 44/08
Lehrform	Exkursion mit Besuch von Workshops
Zielgruppen	Pflicht: Vertiefung Kamera (1. Semester)
Lernziele / Kompetenzen	Aufbau von internationalen Kontakten zu Kameraleuten Austausch mit den Kamerastudierenden der HFF München
Inhalte	Debatte zu aktuellen Fragestellungen der Bildgestaltung Siehe dazu http://www.pluscamerimage.pl/
Bibliographie / Literatur	Festivalunterlagen
Leistungsnachweis / Tes	Teilnahme und schriftlicher Festivalbericht an die Studienleitung
Termine	1.-5.12.2008
Dauer	
Bemerkungen	Allenfalls anrechenbare Fremdsprachen-ECTS-Punkte (franz./engl.)

Nummer	MFI-MFI-08H.Th5.01
Titel	Theorie: Schriftliche theoretisch-reflexive Abschlussarbeit
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Nicole Greuter, Prof. Marille Hahne, Prof. Bernhard Lehner, ReferentInnen
ECTS Credits	8.0

Untertitel / Kurzinfo	Entwicklung, Recherche und Umsetzung der theoretisch-reflexiven Masterarbeit
Voraussetzungen	
Lehrform	
Zielgruppen	Zum Master-Abschluss zugelassene Studierende für das HS 08/09
Lernziele / Kompetenzen	
Inhalte	
Bibliographie / Literatur	
Leistungsnachweis / Tes	Theoretisch-reflexive MA-Abschlussarbeit sowie Teilnahme an sämtlichen Theorie-Kolloquien
Termine	Theorie-Kolloquien: 13.10., 8.12.2008: 13.45-17h Verbindlicher Abgabetermin: 5.01.2009: 12h
Dauer	
Bemerkungen	Verbindlicher Abgabetermin der theoretisch-reflexiven Master-Arbeit: 5.01.2009: 12h Die theoretisch-reflexive Masterarbeit wird anlässlich des Master-Prüfungskolloquiums vom 20.02.2009 besprochen und abgenommen.

Nummer	MFI-MFI-08H.TR01
Titel	Transversalität 1: Ode an die Langsamkeit
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Prof. Marille Hahne, Thomas Isler
ECTS Credits	1.0

Untertitel / Kurzinfo	Gegen die Beschleunigung der Sehgewohnheit der MTV-Generation regt sich Widerstand
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Vorträge, Filmvisionierungen, Seminar
Zielgruppen	Pflicht: MA-Film-Studierenden der ZHdK und ECAL gemeinsam
Lernziele / Kompetenzen	In der Transversalität treffen sich alle Netzwerkstudierenden der Fachhochschulen
Inhalte	Langsamkeit als Mittel zur Konzentration wird bei vielen AutorInnen von Spiel- und Dokumentarfilmen neu entdeckt. Die Transversalität 1 lädt zu einer Reflexion über die Lust an Zeitdehnung und über die Schönheit langer Einstellungen ein. Je eine DokumentarfilmerIn und eine SpielfilmerIn zeigen ihre Werke und diskutieren mit den Studierenden über die Intention von Verlangsamung.
Bibliographie / Literatur	Gemäss Ankündigung
Leistungsnachweis / Tes	80% Anwesenheit
Termine	16.-18.12.2008, ZHdK und ECAL, Ort gemäss Ankündigung
Dauer	
Bemerkungen	Obligatorisch für alle MFI-Studierende (1. Semester) Allenfalls anrechenbare Fremdsprachen ECTS-Punkte (engl./franz.)

Nummer	MFI-MFI-AbschlussKoll
Titel	Kolloquien: Masterabschluss-Prüfung
Modulart	Einzelmodul (EM)
Leitung	Prof. Lucie Bader, Prof. Margit Eschenbach, Prof. Marille Hahne, Prof. Bernhard Lehner, ReferentInnen, N.N.

ECTS Credits

Untertitel / Kurzinfo	Präsentation der Abschlussarbeit Auseinandersetzung mit Feedback und Kritik Diskussion über die künstlerische und theoretische Diplomarbeit
Voraussetzungen	Abschlussarbeit in Progress
Lehrform	Prüfungskolloquium
Zielgruppen	Zum Master-Abschluss zugelassene Studierende für das HS 08/09
Lernziele / Kompetenzen	
Inhalte	
Bibliographie / Literatur	
Leistungsnachweis / Tes	Künstlerische und/oder theoretische Master-Abschlussarbeit
Termine	20.02.2009
Dauer	Nach Ankündigung (Prüfungsplan)
Bemerkungen	